Object:	Gemälde: Passionsgärtlein
Museum:	RELíGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de
Collection:	Volkskunst
Inventory number:	80-1145

Description

Querrechteckiges Gemälde in einem goldenen Schmuckrahmen mit der Darstellung eines Passionsgärtleins. In einer einfachen, fast schon naiven Malweise sind in einem runden Garten, der von einem hohen Zaun umgebenen wird, die einzelnen Stationen der Passion Jesu zu sehen. Ein Engel begleitet die allegorische Seele, in Form einer gekrönten Frau, durch die einzelnen Szenen. Die letzte Station befindet sich in der Bildmitte und zeigt eine von Blumenrabatten umgebene Kreuzigungsszene. Außerhalb des Flechtwerk-Zaunes zeigt der Hintergrund eine ländliche Hügellandschaft. Die vier Bildecken enthalten jeweils Kartuschen mit kleinen Bildern und Inschriften. Diese zeigen oben links Maria und rechts den Himmel, unten links den Tod als Gerippe und rechts den Höllenschlund – den Ort, an den die Seele auf keinen Fall gelangen soll. Das Gemälde verwendet Stilelemente des sakralen „hortus conclusus“ („geschlossener Garten“) und diente der geistigen Erbauung und individuellen Frömmigkeit.
[Emil Schoppmann]

Basic data

Material/Technique:	Holz, Öl auf Leinwand / Ölmalerei
Measurements:	H 72,0 cm; B 61,0 cm

Events

Painted	When	18. century
	Who	
	Where	Westphalia

Keywords

- Andachtsbild
- Painting
- Passion